

DV des Verbandes schweizerischer Fouriergehilfen

Autor(en): [s.n.]

Objektyp: **Article**

Zeitschrift: **Schweizer Soldat : Monatszeitschrift für Armee und Kader mit
FHD-Zeitung**

Band (Jahr): **22 (1946-1947)**

Heft 19

PDF erstellt am: **12.07.2024**

Persistenter Link: <https://doi.org/10.5169/seals-708595>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

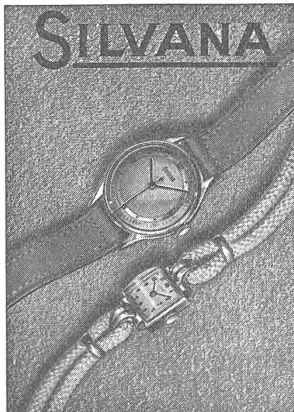
DU des Verbandes schweizerischer Fouriergehilfen

Am 18. Mai 1947 hielt der Verband schweizerischer Fouriergehilfen seine Delegierten-Versammlung in St. Gallen ab. Die Versammlung, die punkt 1000 im Tafelzimmer des Regierungsgebäudes begann, nahm einen flotten und von militärischem Geist getragenen Verlauf. Vertreten waren der Bundesrat und das Oberkriegskommissariat durch Herrn Oberst Studer vom OKK, die Ostschweizerische Verwaltungsoffiziers-Gesellschaft und der Kdt. der 7. Division durch Herrn Oberstlt. Kürschner, ferner schickten Vertreter: das Militärdepartement des Kts. St. Gallen, die Sektion Ostschweiz des Schweizerischen Fourierverbandes und die Presse. Unter der zielbewußten Leitung von Zentralpräsident Wm. Hauser, Hermann wurden die verschiedenen statutarischen Geschäfte erledigt. Wm. Hauser und der übrige Zentralvorstand wurden einstimmig für ein weiteres Jahr mit der Leitung des Verbandes betraut. Die Versammlung bezugte damit dem rührigen Zentralvorstand den verdienten Dank, hatte dieser Vorstand doch bis heute keine Schritte unterlassen, die Fouriergehilfen und Rechnungsführer in der neuen Militärorganisation zu verankern. Dem Jahresbericht unseres Zentralpräsi-

denten war zu entnehmen, daß die Hauptarbeit des Verbandes gegenwärtig diese Aufgabe ist. In zahlreichen Sitzungen und Verhandlungen mit wichtigen Persönlichkeiten wurde im Jahre 1946 für die Aufnahme der Fouriergehilfen in die neue OST gekämpft und interveniert. Die Frage ist bis heute noch nicht gelöst, läßt aber große Hoffnungen offen. In der neuen provisorischen OST sind die Fouriergehilfen erwähnt, d. h. es steht dort, daß die Einteilung von Fouriergehilfen in Stäbe und Einheiten vorbehalten ist. Im weiteren sind das Oberkriegskommissariat und die maßgebenden Offiziersverbände von der Notwendigkeit der Wiederausbildung von Fouriergehilfen überzeugt und stehen voll und ganz für die Begehren des Verbandes ein. Aus den Referaten seien noch erwähnt die markanten Worte des technischen Leiters des Zentralverbandes Herrn Hptm. Siegmann, der die Arbeit der Fouriergehilfen im Aktiv-Dienst 1939/45 und bereits in den Wiederholungskursen 1947 beleuchtete und die zündenden Worte von Gfr. Vontobel vom Zentralvorstand. Er behandelte die Stellung und die Forderungen der Fouriergehilfen. Sein unmifverständ-

liches und kraftvolles Referat bildete einen Höhepunkt der Versammlung. Er betonte, daß es den Fouriergehilfen um die Sache, und nicht um den Verein ginge. Ein Rechnungsführermangel, wie er 1939/45 mit seinen zum Teil recht fühlbaren Auswirkungen bestanden habe, solle in Zukunft unter allen Umständen vermieden werden. Ein solcher Mangel könne auch ohne weiteres umgangen werden, wenn wieder Fouriergehilfen und Rechnungsführer ausgebildet würden. Zum Schlusse ermunterte Herr Oberst Studer die Versammlung, im bisherigen Sinne weiterzuarbeiten. Nachdem noch die verschiedenen Vertreter der Behörden und militärischen Organisationen ihre Grüße überbracht hatten, konnte der Zentralpräsident die Delegierten-Versammlung um 1230 schließen.

Die Umrahmung dieser Tagung bildete am Samstagabend eine gut gelungene Abendunterhaltung, die von der Sektion Ostschweiz im Restaurant Peter und Paul ob St. Gallen durchgeführt wurde und am Sonntag nach der Versammlung ein Bankett im Hotel Rhein, wo man sich nach dem arbeitsreichen Vormittag dem geselligen Zusammensein widmete. hr.



*Die Uhr
des Kenners*

PIECES DE MECANIQUE
DECOLLETAGE courant et de précision
VISSERIE ROBINETTERIE
Vis Imbus

„SAM“ S.A.

26 rue des Usines Téléphone 4 23 37

GENEVE - Acacias

Sicherheit ist die Grundlage
für den vollen Einsatz der
Kräfte!

Die Mammut-
Berg- und Gletscherseile
haben noch nie versagt!

Von der ETH geprüfte
Reissfestigkeit des 11 mm
Seiles 1600 kg.



Seilerwarenfabrik AG. Lenzburg